

POWERPLAY SYSTEM

BEDIENUNGSANLEITUNG



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	01
Warnungen	02
Verhaltensregeln	03
Bilder	04-05
Ladegerät	06
iWoc Fernbedienung	07
LED-Anzeige	08-09
System-Schnittstelle	10
Akku	11-14
Fahrt	15-16
Hinweise	17
Bedienung	18-20
Allgemeine Wartung	21-24
Garantie Informationen	25-28
Konformitätserklärung	29

Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Sicherheits-, Wartungs- und Benutzungsinformationen. Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass Sie sie vollständig verstanden haben bevor Sie Ihr neues Powerplay Fahrrad zum ersten Mal benutzen.

Diese Anleitung bezieht sich ausschließlich auf den Powerplay-Antrieb und sollte zusammen mit der beiliegenden Rocky Mountain Fahrrad Bedienungsanleitung verwendet werden. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Fahrt mit Ihrem Powerplay Fahrrad. Sollten Sie kein Exemplar der Bedienungsanleitung haben, können Sie eines bei Ihrem nächstgelegenen autorisierten Rocky Mountain Händler erhalten.

Warnungen

Kraft

Ihr Powerplay Fahrrad zeichnet sich durch eine kräftige Pedalunterstützung aus, sobald Druck auf die Pedale ausgeübt wird. Machen Sie sich mit den Fahr- und Pedalunterstützungseigenschaften Ihres Fahrrades in einer sicheren flachen Umgebung vertraut, bevor Sie es im Gelände benutzen.

Sofort start

Your Powerplay bicycle features "Instant Start" technology, which uses a sophisticated torque sensing circuit to deliver smooth, instant, natural feeling power. This circuit is very sensitive, so care must be taken to not have the bike accelerate from a stop in an unexpected or uncontrolled manner.

Vorsicht auf schmalen pfeiden

Ihr Powerplay Fahrrad beschleunigt schneller und verhält sich anders als traditionelle nicht-unterstützte Fahrräder. Seien Sie angemessen vorsichtig in Trails und seien Sie sich der einzigartigen Handling- und Beschleunigungseigenschaften Ihres Fahrrades bewusst.

Vorsicht!

Fassen Sie die Antriebseinheit nicht an und verwenden Sie auch kein Werkzeug. Wartung und Reparatur der Antriebseinheit sollte nur von einem autorisierten Rocky Mountain Servicecenter durchgeführt werden.

Nicht erlaubt!

Ändern Sie nichts an der Powerplay Antriebseinheit oder direkt damit verbundenen Teilen. Wartung und Reparatur der Antriebseinheit sollte nur von einem autorisierten Rocky Mountain Servicecenter durchgeführt werden. Jeder Versuch der Modifikation der Antriebseinheit kann zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen und macht die Garantie des Fahrrades ungültig.

Verhaltensregeln

Fahrer

Seien Sie immer zuvorkommend zu anderen Fahrern. Besondere Vorsicht gilt in der Nähe von Tieren wie zum Beispiel Hunden und Pferden. Gewähren Sie in allen Situationen anderen Fahrern Vorfahrt, sowohl bergauf, wie auch bergab.

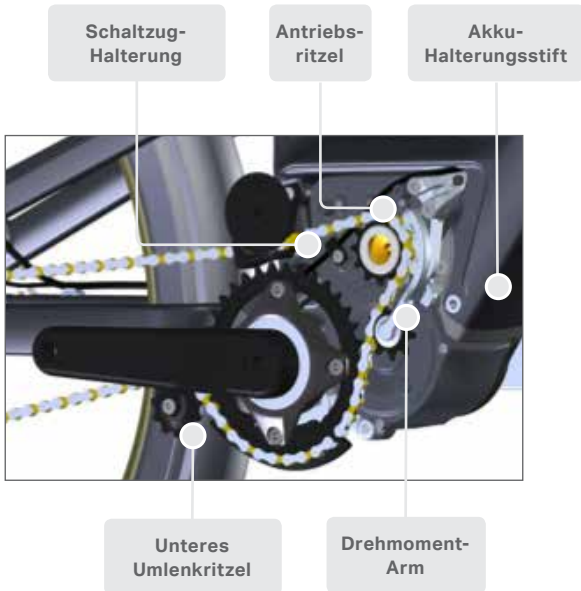
Trails

Benutzen Sie Ihr Powerplay Fahrrad nur auf Trails und Pfaden, auf denen die Benutzung von motorisierten Fahrzeugen erlaubt ist. Halten Sie die örtlichen Vorschriften und Gesetze ein. Wie auch alle anderen Fahrer, sollten sie vorsichtig sein den Trail und die Umgebung nicht zu beschädigen. Schlittern Sie nicht und ändern Sie Trails nicht ab.

Bilder



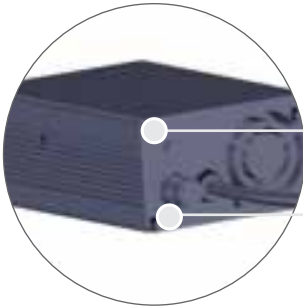
Bilder



Ladegerät



Spannungs-
Schalter



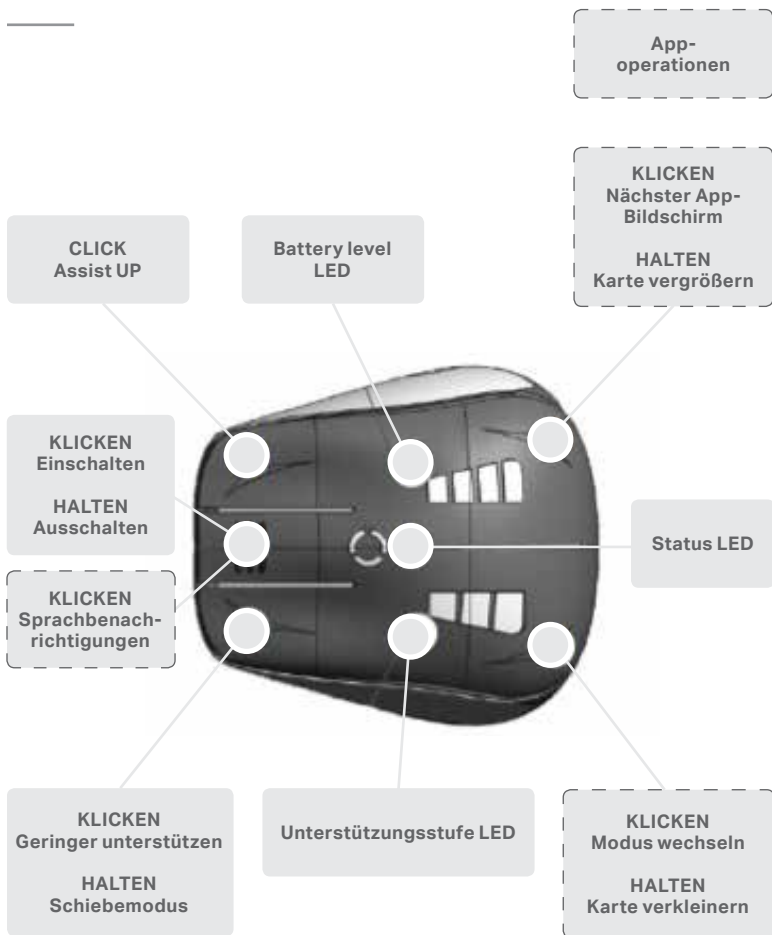
LED Light

Sicherung



Verschlussring

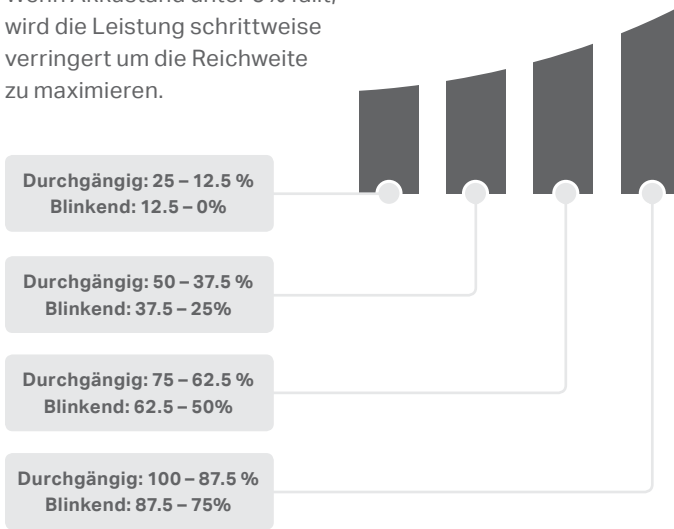
iWoc Remote



LED-Anzeige

Akkustand

Wenn Akkustand unter 5% fällt, wird die Leistung schrittweise verringert um die Reichweite zu maximieren.



Status LED

GRÜN	→	An/OK/Eingehender Anruf
ROT	→	Aus/Fehler
BLAU	→	Bluetooth Funktionen

Unterstützungsstufe



System-Schnittstelle

Alle Benutzereingaben für den Powerplay Antrieb werden entweder mit dem Joystick oder der optionalen Ebikemotion App getätigt.

APP

Der Powerplay Antrieb lässt sich optional mit einer mobilen App durch weitere Funktionen erweitern. Besuchen sie den Apple Store oder den Google Play Store um die Ebikemotion App herunterzuladen.



Mobiles Gerät verbinden

- Öffnen Sie die Ebikemotion App
- Erstellen Sie einen neuen Account oder loggen Sie sich mit einem bestehenden Account ein
- Öffnen Sie das Menü
- Öffnen Sie die Einstellungen
- Klicken Sie auf „Connect to EBM“
- Klicken Sie auf „Scan“ um die verfügbaren Powerplay Fahrräder zu identifizieren
- Wenn die Verbindung aufgebaut ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung auf dem Bildschirm.
- Verlassen Sie das Menü indem Sie auf „Monitor“ klicken

Warnung

Lassen Sie sich während der Fahrt nicht durch Ihr mobiles Gerät ablenken. Dies kann zu Unfällen, schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Online benutzer dashboard

Mit der mobilen Ebikemotion App kann der Fahrer seine oder ihre Aktivitäten aufzeichnen und gelangt zu weiteren Funktionen durch Nutzung des online Dashboards. Besuchen Sie **rmb.ebikemotion.com** um sich zu registrieren und Ihren Account einzurichten.

Akku

Warnung

Werden die Anweisungen in diesem Abschnitt nicht befolgt, kann dies zu Schäden an elektrischen Teilen des Fahrrades und zum Verlust der Garantie führen. Besonders wichtig ist, dass es bei nicht befolgen der Anweisungen in diesem Abschnitt, zu schweren Verletzungen und dem Tod kommen kann. Sollte Ihr Akku oder das Ladegerät Zeichen von Schäden aufweisen, verwenden Sie es nicht, sondern bringen Sie ihn/es sofort zu einem autorisierten Rocky Mountain Händler um ihn/es sofort überprüfen zu lassen.

Ändern Sie nichts an dem Akku oder Ladegerät und öffnen oder zerlegen Sie ihn/es nicht. Änderung oder das Zerlegen können zu Kurzschlüssen, Feuer und Fehlfunktionen führen.

Lassen Sie es unter keinen Umständen dazu kommen, dass kleine, scharfe und/oder metallische Gegenstände in Kontakt mit dem Ladeanschluss kommen.

Lassen Sie es unter keinen Umständen dazu kommen, dass der Akku überhitzt. Vermeiden Sie übermäßige Sonneneinstrahlung. Sollte der Akku eine Temperatur von 65°C erreichen, schaltet er sich von selbst ab, bis die Temperatur wieder unter 60°C fällt, um Schäden zu vermeiden.

Der Akku funktioniert auch bei kaltem Wetter, jedoch mit geringerer Kapazität. Zu erwarten sind etwa 80% der vollen Kapazität bei 0°C und 50% bei -10°C. Es ist empfehlenswert den kalten Akku vor der Verwendung aufzuwärmen.

Sollte der Akku kalt sein, warten Sie eine Stunde um den Akku auf Raumtemperatur aufzuwärmen bevor Sie ihn laden.

Tauchen Sie das Fahrrad nicht in Wasser. Es ist kein U-Boot.

Verwenden Sie kein Fahrrad, das Schäden an dem Akku oder dem Ladeanschluss aufweist, oder Flüssigkeit verliert. Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen und Verbrennungen führen. Für den Fall eines Schadens, der zum Kontakt von Haut oder Augen mit der Akkuflüssigkeit führt, spülen Sie den Bereich sofort mit Wasser aus und suchen Sie dann einen Arzt auf.

Bitte beachten Sie, dass Lithium-Ionen-Akkus allmählich Kapazität verlieren, abhängig vom Alter und der Verwendung. Ein drastischer Abfall der Kapazität deutet darauf hin, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ersetzt werden muss. Unter normalen Umständen ist zu erwarten, dass:

500Wh

70% der vollen Kapazität verbleiben nach 300 vollen Ladezyklen (0% bis 100% Ladung)

632Wh

75% der vollen Kapazität verbleiben nach 500 vollen Ladezyklen (0% bis 100% Ladung)

Sollte ein neuer Akku notwendig sein, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Rocky Mountain Händler.

Laden

Verwenden Sie nur das dafür vorgesehene SCHNELL-Ladegerät für den Powerplay Antrieb. Die Verwendung eines anderen Ladegerätes kann zu massiven Schäden führen. Es ist empfehlenswert den Akku nur bei Raumtemperatur zu laden.

Das SCHNELL-Ladegerät wurde entworfen um je nach Aufenthaltsort sowohl mit 240V als auch mit 120V zu funktionieren. BEVOR SIE DAS LADEGERÄT ANSCHLIESSEN, STELLEN SIE SICHER, DASS SIE DIE KORREKTE EINSTELLUNG VERWENDEN, UM SCHÄDEN AM LADEGERÄT ZU VERMEIDEN. Am Ende des Ladegerätes befindet sich ein Schalter um die korrekte Eingangsspannung zu wählen.

Um den Akku des Powerplay Antriebs zu laden, finden Sie den Ladeanschluss im Rahmen und entfernen Sie die Gummiabdeckung.

Schließen Sie das SCHNELL-Ladegerät an eine Steckdose an. Die LED sollte jetzt grün leuchten. Schließen Sie das Fahrrad an und stellen Sie sicher, dass der Verschlussring sicher mit dem Fahrrad verbunden ist. Die LED sollte jetzt rot leuchten, was bedeutet, dass der Akku nun geladen wird. Wenn der Akku vollständig geladen ist oder Sie die Verbindung zum Fahrrad trennen, wechselt die Farbe der LED wieder zu grün.

Es besteht kein Grund, das Ladegerät sofort vom Fahrrad zu trennen, jedoch ist es empfehlenswert, das Ladegerät nicht über einen längeren Zeitraum unbeobachtet angeschlossen zu belassen!

Die Ladedauer hängt von der Restladung des Akkus ab. Zu erwartende Ladezeiten:

500Wh Akku

0-80% = 1:40h

80-100% = 1:40h

0-100% = 3:20h

632Wh Akku

0-80% = 2:00h

80-100% = 2:10h

0-100% = 4:10h

Es ist empfehlenswert den Akku auf mindestens 75% zu laden, wenn möglich, um Schäden durch Tiefentladung über lange Standzeiten hinweg zu vermeiden.

Die Lagerung eines vollständig entladenen Akkus über einen längeren Zeitraum führt zu Schäden und verringert die Kapazität.

Wenn der Akkustand unter 5% fällt, verringert der Powerplay Antrieb schrittweise seine Leistung um die Reichweite zu maximieren.

Setzen Sie das Ladegerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus, besonders nicht während des Ladevorgangs.

Das SCHNELL-Ladegerät ist durch eine Glassicherung geschützt (10A 250V 5mm x 20mm).

Sollten Sie beim Aufladen des Akkus Probleme haben, überprüfen Sie zuerst die Sicherung.

Lagerung

Lagern Sie Ihr Fahrrad nicht über längere Zeit bei Temperaturen über 35°C oder unter -30°C.

Sollte der Akku eine Temperatur von 65°C erreichen, schaltet er sich von selbst ab, bis die Temperatur wieder unter 60°C fällt. Zum Beispiel, sollten Sie Ihr Fahrrad an einem sonnigen Tag im Auto lassen.

Langzeitlagerung

Sollten Sie Ihr Fahrrad über einen Zeitraum von drei Monaten oder mehr lagern, denken Sie daran den Akku spätestens alle drei Monate aufzuladen. Werden diese Ladeabstände überschritten, kann der Akku Schaden nehmen und die Kapazität verringert sich.

Automatische Erinnerungen durch einen Kalendereintrag im Handy oder Computer stellen eine bewährte Möglichkeit dar, das Aufladen nicht zu vergessen.

Transport

Achten Sie beim Transport Ihres Fahrrades mit Powerplay Antrieb darauf, dass unter Umständen Beschränkungen auftreten können und besondere Behandlung, Beschriftung und/oder Verpackung nötig sind. Informieren Sie sich vor dem Start über alle rechtlichen Anforderungen in Ihrem Land.

Fahrt

Warnung

Stellen Sie sicher, dass die Bremsen angezogen sind bevor sie Druck auf die Pedale ausüben oder auch nur Ihren Fuß auf die Pedale legen. Der Powerplay Antrieb verwendet eine ausgeklügelte Drehmoment-Sensorschaltung um weiche, sofortige, sich natürlich anfühlende Kraft zu liefern. Diese Schaltung ist sehr empfindlich. Deshalb ist Vorsicht geboten, damit das Rad nicht aus dem Stand vom Fahrer weg beschleunigt.

Einschalten

Verwenden Sie den iWoc Joystick um den Powerplay Antrieb einzuschalten: drücken und halten sie Taste (B) für eine Sekunde gedrückt. Hinweis: Nach dem Einschalten befindet sich der Powerplay Antrieb immer auf der geringsten Stufe. Der Fahrer kann dann mit dem Joystick die Unterstützungsstufe erhöhen.

Unterstützungsstufen

Der Powerplay Antrieb stellt mehrere Stufen der Unterstützung zur Verfügung:

Stufe 1: Eco

Dies ist die geringste Unterstützungsstufe, mit der maximalen Akkulaufzeit.

Stufe 2: Trail

Die mittlere Unterstützungsstufe hält die Balance zwischen Unterstützung und Akkulaufzeit für den universalen Einsatz.

Stufe 3: Ludicrous

Für maximale Geschwindigkeit und Unterstützung liefert diese Stufe eine große Menge Energie an das Hinterrad. Seien Sie sich bewusst, dass der Akku auf dieser Stufe relativ schnell entladen wird.

Verwenden Sie den Joystick um die Unterstützungsstufe zu ändern: Drücken Sie Taste (C) um die Unterstützung zu erhöhen und Taste (A) um sie zu verringern.

Verwenden Sie den Joystick um die Unterstützungsstufe zu ändern: Drücken Sie Taste (C) um die Unterstützung zu erhöhen und Taste (A) um sie zu verringern.

HINWEIS: MIT DER MOBILEN EBIKEMOTION APP IST ES MÖGLICH DIESE UNTERSTÜTZUNGSSTUFEN ZU BEARBEITEN. SIE FINDEN DIESE FUNKTION IM EINSTELLUNGSMENÜ.

Schiebemodus

Sollte es nötig sein, hat das Powerplay einen Schiebemodus. Der Powerplay Antrieb ist in der Lage das Fahrrad bei Schrittgeschwindigkeit zu unterstützen.

Drücken Sie Taste (A) auf dem Joystick. Das Rad wird Sie langsam beim Schieben unterstützen.

Die Schrittgeschwindigkeit kann durch das Schalten in einen anderen Gang angepasst werden. Sollten Sie der Meinung sein, dass Rad bewegt sich nicht schnell genug, schalten Sie in einen höheren Gang (kleinerer Zahnkranz).

Ausschalten

Um den Powerplay Antrieb nach der Fahrt auszuschalten, drücken und halten Sie Taste (B) auf dem Joystick für 2 Sekunden gedrückt. Die LED (F) zeigt durch das Aufleuchten in vier Farben das Ausschalten an.

Wenn das Rad für 60 Minuten nicht bewegt wird, schaltet sich der Antrieb automatisch ab um Akku zu sparen.

Hinweise

Schaden am iWoc

Sollte der iWoc Joystick Schaden nehmen und nicht mehr funktionieren, behält das Fahrrad den aktuellen Modus bei. Wenn das Rad für länger als 60 Minuten nicht bewegt wird, schaltet sich der Antrieb automatisch ab, ohne die Möglichkeit ihn wieder einzuschalten, ohne den iWoc Joystick zu ersetzen.

Reichweite

Die Reichweite hängt von vielen Faktoren ab, wie zum Beispiel der Unterstützungsstufe, der Umgebungstemperatur, der Beschleunigung, dem Luftwiderstand, Wartung, dem Alter des Akkus, hügeligem und rauem Gelände und/oder dem Gewicht des Fahrers.

Tipps

Der Powerplay Antrieb liefert weiche, sich natürlich anfühlende Kraft an das Hinterrad und funktioniert am besten unter diesen Umständen:

Treten Sie moderat und durchgängig in die Pedale, statt sie zu stark zu beanspruchen.

Schalten Sie häufig, um die Trittfrequenz zwischen 60 und 80 RPM zu halten, den Motorwirkungsgrad optimal auszunutzen, ein hohes Drehmoment zu erhalten und den Akku optimal auszunutzen.

Beim Schalten ist Vorsicht geboten:

Verringern Sie den Pedaldruck, bevor sie Schalten um die Kette und das Kettenblatt nicht zu belasten.

Schalten Sie nicht mehrere Gänge auf einmal.

Bedienung

Drehmoment-sensor kalibrieren

Aufgrund der genauen Drehmoment-Erfassung des Powerplay Antriebs, kann eine regelmäßige Kalibrierung nötig sein.

Beispiele:

Schmutz, klemmende Kette

Kette oder eines der Ritzel ersetzt

- Shift bike into easiest gear (48T on Sram EX1 cassette)
- Schalten Sie das Rad in den einfachsten Gang (48T mit Sram EX1 Zahnkranz)
- ÜBEN SIE KEINE KRAFT AUF DEN SATTEL ODER DIE PEDALE AUS
- Schalten Sie das Rad ein
- Drücken sie Taste B & D gleichzeitig
- Die LED blinkt nun rot
- Drücken und halten Sie Taste B für eine Sekunde gedrückt. Die LED leuchtet in vier Farben und startet neu
- WICHTIG – HALTEN SIE TASTE B GEDRÜCKT UM DAS RAD ABZUSCHALTEN UND DIE EINSTELLUNGEN ZU SPEICHERN

Fehlerbehandlung

Bitte arbeiten Sie zur Fehlerbehandlung mit ihrem Händler vor Ort zusammen. Ihre mobile Powerplay App kann Fehler-Code zur Diagnose generieren. Wenn ein Fehler-Code auftaucht, leuchtet die LED des iWoc Joysticks rot. Suchen Sie in ihrer App nach den Folgenden Fehler-Codes, indem Sie auf das Warnungs-Symbol klicken:

Fehler-Code	Name	Beschreibung	Mögliche Lösung – der Reihe nach anwenden
3	Drehmoment-Fehler	Drehmoment-Sensor-Fehler	1. Säubern/Reinigen Sie den Drehmoment-Sensor(-Arm) 2. Kalibrieren Sie den Drehmoment-Sensor
4	Tiefentladeschutz	Besonders niedriger Akkustand	Laden Sie den Akku
6	Hall Sensor Fault	Antriebsfehler (Fehler Update nur beim Einschalten)	Suchen Sie einen Händler auf
7	Überhitzungsschutz	Antrieb überhitzt	Lassen Sie den Antrieb abkühlen
11	Kommunikationsfehler	Kommunikationsfehler zwischen iWoc Joystick und Antrieb	1. Aus- und wieder einschalten 2. Suchen Sie einen Händler auf
24	Motor-Verbindungsfehler	Antriebsfehler (Fehler update nur beim Einschalten)	Suchen Sie einen Händler auf
30	Überstromschutz	Antriebsfehler	1. Aus- und wieder einschalten 2. Suchen Sie einen Händler auf
33	Aktuell keine Geschwindigkeit	Geschwindigkeitssensor-Fehler	Suchen Sie einen Händler auf

Kabelführung

HINWEIS: ENFERNEN SIE DIE ABDECKUNGAUF DER ANTRIEBSSEITE UND DIE LINKSSEITIGE STEUERROHR-PORTABDECKUNG. ANDERE TEILE MÜSSEN NICHT ENTFERNT WERDEN.

- Führen Sie die Schaltzughülle von vorne nach hinten durch die Kettenstrebe nahe des Hauptlagers (siehe Abb. 1).
- Führen Sie das andere Ende durch den rechten vorderen Motoraufhängungs-Port hinauf zum linken Steuerrohr-Port.
- Fixieren Sie die Zughülle mit einer (siehe Abb. 2).
- Schaltzughüllenklammer an der Motoraufhängung (siehe Abb. 3) und ziehen Sie sie mit 2Nm an.



Abb 1



Abb 2



Abb 3

Kurbelsatz

Das Powerplay-Laufwerk verwendet ein Press Fit BB92 trettlager.

Der Powerplay Antrieb wurde für die Verwendung mit dem Race Face CINCH System entworfen. Bitte wenden Sie sich an einen Rocky Mountain Händler für Informationen über passende Kurbeln. Andere Kurbeln als Race Face CINCH sind nicht kompatibel.

Allgemeine Wartung

Bitte beachten Sie, dass elektrisch unterstützte Fahrräder größeren Lasten ausgesetzt sind und dadurch einen höheren Verschleiß an ihren Teilen haben als gewöhnliche Fahrräder. Die Pflege- und Wartungshäufigkeit sollten daher höher sein um die Sicherheit, Leistung und Langlebigkeit zu erhöhen.

Langzeitlagerung

Sollten Sie Ihr Fahrrad über einen Zeitraum von drei Monaten oder mehr lagern, denken Sie daran den Akku spätestens alle drei Monate aufzuladen. Werden diese Ladeabstände überschritten, kann der Akku Schaden nehmen und die Kapazität verringert sich.

Automatische Erinnerungen durch einen Kalendereintrag im Handy oder Computer stellen eine bewährte Möglichkeit dar, das Aufladen nicht zu vergessen.

Reinigung

Ein sauberes Fahrrad ist ein glückliches Fahrrad. Der beste Weg um ein Fahrrad zu reinigen ist ein Eimer mit warmem Wasser und Seife. Vermeiden Sie die Nutzung eines Hochdruckreinigers.

SPRITZEN SIE KEIN WASSER AUF ELEKTISCHE BAUTEILE

Vorbeugende wartung

Säubern und inspizieren Sie die Antriebskomponenten auf Verschleiß

- Kette
- Zahnkränze

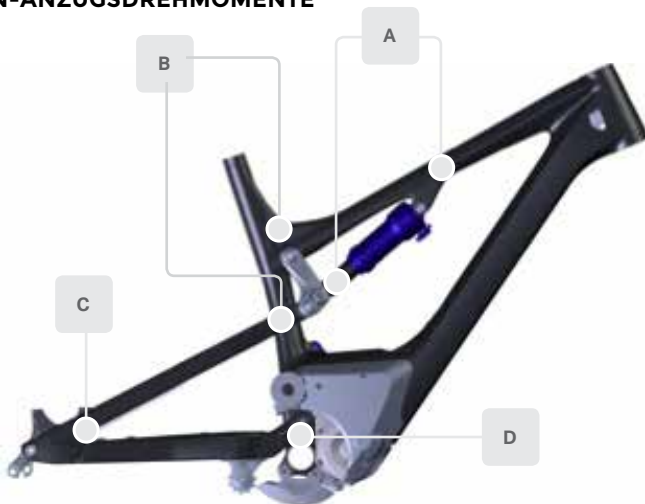
Überprüfen Sie Bolzen und Verschlüsse

- Alle Standard Fahrrad Verschlüsse (Gelenke, Lenkervorbau, Kurbelbolzen, Kettenringbolzen...)
- Motoraufhängung
- Drehmoment-Sensor-Aufhängung
- Akku-Gewindestift

- Ritzel (Mittlere Antriebsumlenkung, Unteres Umlenkritzel, Umwerferritzel)
- Kettenblatt
- Antriebsritzel

- Akku-Halterungsstift
- Überprüfen Sie die Speichenspannung
- Inspizieren Sie die Bremsbacken und -scheiben
- Halten Sie den USB-Port sauber/geschlossen
- Halten Sie den Ladeanschluss sauber/geschlossen

RAHMEN-ANZUGSDREHMOMENTE



Frame torque values

Teile-Nr.		Position	Werkzeug	Beschreibung	Anzugsdrehmoment		Anmerkungen
					kg/cm	Nm	
A	Dämpfer-Bolzen und Schrauben	1807049 & 180566-016 FBY	Oberlenker	5mm & 4mm Inbusschlüssel	80	8	Drehmoment gilt nur mit original Dämpfer und Teilen. Fetten Sie die Dämpfer-Bolzen und tragen Sie Loctite 243 (blau) auf das Gewinde auf.
		1807062 & 180566-012 FBY	Vorderes Rahmen-dreieck	Zwei 4mm Inbusschlüssel			
B	Oberlenker-Bolzen und Schrauben	1807060 & 180566-012 FBY	VR-OL Gelenk	6mm & 4mm Inbusschlüssel	80	8	Fetten Sie die Gelenkbolzen, und tragen Sie Loctite 243 (blau) auf das Gewinde auf.
		1807061 & 180566-012 FBY	SS-OL Gelenk				
C	Gelenk-Schrauben am Ausfallende	807046	Ausfallende	6mm Inbusschlüssel	175	17	Tragen Sie Loctite 243 (blau) auf die Innengewinde der Sattelstreben auf.
D	Hauptlager-Bolzen	1807029	Hauptlager	6mm Inbusschlüssel	175	17	Fetten Sie die Innenlagerbuchsen und tragen Sie Loctite 243 (blau) auf die Innengewinde der Sattelstreben auf.

Powerplay torque value header

Beschreibung	Teile-Nr.	Position	Werkzeug	Anzugsdrehmoment		Anmerkungen
Akku-Halterungsstift, M6X12	180566-012	Akku	4mm Inbusschlüssel	kg/cm	Nm	Sichert die 56, 70 und 81mm Batteriegehäuse-Bolzen, blaues Loctite
				40.8	4.0	
Akkusatzschraube, M5X20	1808024	Unterrohr	2.5mm Inbusschlüssel	20.4	2.0	Sichert die Stellschrauben-Böden auf der Akkuplatte
Schraube, M8X30	1807121 OVT	Obere hintere Powerplay Rahmenhalterung	5mm Inbusschlüssel	142.8	14.0	Loctite, Erst der Reihe nach mit 10Nm anziehen, dann mit 14Nm
M8X60 Bolzen	1808023 OVT	Obere vordere Powerplay Rahmenhalterung und Drehmoment-Arm (Untere antriebsseitige Abdeckung)	6mm Inbusschlüssel	142.8	14.0	Loctite, Erst der Reihe nach mit 10Nm anziehen, dann mit 14Nm
Schraube, M8X25	1807123 OVT	Powerplay Unterrohrschutz-Klammer	5mm Inbusschlüssel	142.8	14.0	Loctite, Erst der Reihe nach mit 10Nm anziehen, dann mit 14Nm
Schraube, M8X65	1807122 OVT	Powerplay Unterrohrschutz-Klammer	5mm Inbusschlüssel	142.8	14.0	Loctite, Erst der Reihe nach mit 10Nm anziehen, dann mit 14Nm
Schraube, M8X50	1807124 OVT	Powerplay Unterrohrschutz-Klammer	5mm Inbusschlüssel	142.8	14.0	Loctite, Erst der Reihe nach mit 10Nm anziehen, dann mit 14Nm
Bolzen, M8X18	1807126	Kettenstreben-Ritzel-Achse	6mm Inbusschlüssel	81.6	8.0	Loctite, kein Spiel doch Ritzel noch frei drehend
Schraube, M5X12	1807152	Kettenstreben-Ritzel-Halter	3mm Inbusschlüssel	61.2	6.0	Loctite
Achse, Antriebsmitte	1457014	Mittlere Antriebs-Ritzel-Achse	6mm Inbusschlüssel	102.0	10.0	Loctite, kein Spiel doch Ritzel noch frei drehend
Torx Schraube, M5X12	1808028	Bremsscheibe	T25 Torx Schraubendreher	63.2	6.2	Loctite, Scheibe nach Herstellerangaben anziehen
Stockschraube	3227001	Umwerfer-Aufhängung	6mm Inbusschlüssel	204.0	20.0	Loctite, Linksgewinde
Achse, 12Mmx173Mm	3227009	Hinterachse	6mm Inbusschlüssel	102.0	10.0	Gewinde und Achse fetten
Schraube, M5X16	1806009	Steuerrohr Panel	3mm Inbusschlüssel	15.3	1.5	Fetten, Nicht zu fest anziehen
Schraube, M5X22	1808037 OVT	Getriebechutz, Oben	3mm Inbusschlüssel	15.3	1.5	Fetten, Nicht zu fest anziehen
Schraube, M5X12	1808036 OVT	Getriebechutz, Unten	3mm Inbusschlüssel	15.3	1.5	Fetten, Nicht zu fest anziehen

Garantie Informationen

Ihr Powerplay Fahrrad unterliegt einer Gewährleistung auf Material- und Produktionsmängel gemäß folgender Tabelle:

Kategorie	Laufzeit	Anmerkungen
Rahmen	5 Jahre	Vorderes und hinteres Rahmendreieck
Teile	1 Jahr	Gelenke, Achsen etc.
Elektronische Bauteile	2 Jahre	Antrieb, iWoc, Sensoren, Ladegerät
Verschleißteile des Antriebs	1 Jahr	Ritzel und Kette
Akku	18 Monate Oder 500Wh: 70% der vollen Kapazität verbleiben nach 300 vollen Ladezyklen (0% bis 100% Ladung) 632Wh: 75% der vollen Kapazität verbleiben nach 500 vollen Ladezyklen (0% bis 100% Ladung)	<p>Wenn der Akkustand unter 5% fällt, verringert der Powerplay Antrieb schrittweise seine Leistung um die Reichweite zu maximieren.</p> <p>Die Reichweite hängt von vielen Faktoren ab, wie zum Beispiel der Unterstützungsstufe, der Umgebungstemperatur, der Beschleunigung, dem Luftwiderstand, mangelhafter Pflege, dem Alter des Akkus, hügeligem und rauem Gelände und/oder dem Gewicht des Fahrers.</p> <p>Sollten Sie Ihr Fahrrad über einen Zeitraum von drei Monaten oder mehr lagern, denken Sie daran den Akku spätestens alle drei Monate aufzuladen. Werden diese Ladeabstände überschritten, kann der Akku Schaden nehmen.</p>
Anbauteile	Gemäß Herstellergarantie	

Garatiefälle und Kundenservice können nur bei den jeweiligen, autorisierten Händlern vorgenommen werden, die Rocky Mountain Bicycles Fahrräder/Rahmen verkaufen.

Unsere Garantie bezieht sich auf die Rahmen unserer Rocky Mountain Bicycles hingehend etwaiger Material- und Herstellungsfehler, beginnend mit dem Kaufdatum für die Dauer von:

Material und Nutzungszweck:

- Aluminium Hybrids: Limited Lifetime*
- Carbon: 5 Jahre - limited*
- Aluminium front & fully suspended: 5 Jahre, limited*
- Downhill & Freeride: 3 Jahre, limited*

*Folgende aufgeführte Garantie Beschränkungen sind zu berücksichtigen.

Weitere Herstellergarantien gelten wie folgt:

- Beschichtung: Farbe und Aufkleber - 1 Jahr
- Rahmenteile, Federelemente, Lager und Gelenkbuchsen - 1 Jahr
- DH & Freeride Rahmenteile, Federelemente, Lager und Gelenkbuchsen - 6 Monate

Hinweis: Die Herstellergarantie erlischt,

- sollte das Bike gewerblich genutzt werden, wie z.B. Verleih, Kurierdienste, Polizeieinsatz, Sicherheitsdienst, etc.
- Teile, Komponenten oder Accessoires installiert werden, die entweder nicht kompatibel oder im Original nicht für die Verwendung bei Fahrrädern vorgesehen sind
- wenn das Fahrrad/der Rahmen von Rocky Mountain Bicycles nicht durch einen autorisierten Händler erworben wurde
- wenn das Fahrrad/der Rahmen von Rocky Mountain Bicycles im Internet durch Drittanbieter (z.B. eBay) erworben wurde

Allgemein sind folgende Punkte von der Herstellergarantie ausgeschlossen:

- Allgemeiner Verschleiß
- Schäden, die durch Unfall, unsachgemäße Nutzung, Vorsatz oder mangelnde Wartung entstehen
- Unsachgemäße Montage und Wartung
- Nutzung außerhalb des dafür vorgesehenen Verwendungszwecks
- Effekte durch UV Strahlung (z.B. Verblässen der Farben)
- Alle Komponenten, Teile und Accessoires, die nicht mit dem Fahrrad/Rahmen kompatibel sind

Garantie-Liste der Teile, die von unserer Herstellergarantie ausgeschlossen sind:

- A. Allgemeiner Verschleiß bei Reifen, Schläuchen, Bremsen, Bremsbelägen, Schaltungen, Leitungen, Zügen, etc. sind von unserer Herstellergarantie ausgeschlossen. Ihr autorisierter Fachhändler kann genaue Informationen über die Wartung dieser Teile geben.
- B. Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung, Unfall, Fehlgebrauch oder Vorsatz entstanden sind
- C. Unsachgemäße Montage, Wartung und/oder Reparatur, wie etwa Sandstrahlen, Schleifen, Bürsten, Feilen, Füllen, Schweißen, Löten, Bohren, Eloxieren, Lackieren oder Verchromen sind nicht Teil unserer Herstellergarantie und können zum Erlöschen unserer Herstellergarantie und etwaiger Garantien von Komponenten führen.
- D. Neben dem großen Risiko für Leib und Leben durch die Nutzung unserer Produkte, kann die Herstellergarantie, wie in dieser Garantie-Tabelle aufgelistet, erlöschen, wenn unsere Produkte in extremem Gelände verwendet werden, wie es zum Teil in Mountainbike Videos gezeigt wird; wie zum Beispiel: extreme Trails zu befahren, über Rampen springen, Tricks machen, BMX Trails befahren, in der Stadt über Treppen und andere Hindernisse fahren oder in ähnlichem Gelände unsere Produkte nutzen. Es sei darauf

hingewiesen, dass verbogene Komponenten wie Rahmenteile, Gabeln, Lenker, Sattelstützen, Pedale, Speichen, etc. als Zeichen unsachgemäßer Nutzung angesehen werden können

- E. Die Arbeitskosten für den Tausch und die Montage sind nicht Teil unserer Herstellergarantie
- F. Rocky Mountain Bicycles behält sich vor, Teile und Komponenten nach eigenem Ermessen als Garantiefall einzustufen und entsprechend zu reparieren oder zu ersetzen. Rocky Mountain Bicycles kann nicht garantieren, dass Ersatzteile in Form und Farbe dem Originalteil entsprechen.

GARANTIEAUSSCHLUSS UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN:

DIE HERSTELLERGARANTIE VON ROCKY MOUNTAIN BICYCLES PRODUKTEN BESCHRÄNKT SICH AUSSCHLIEßLICH AUF DIE REPARATUR UND DEN TAUSCH VON TEILEN UND KOMPONENTEN UNSERER PRODUKTE. DER NUTZER VERZICHTET AUF JEDLICHE HAFTUNGSANSPRÜCHE ODER SCHADENERSATZFORDERUNGEN, DIE SICH, DIREKT ODER INDIREKT, ALS FOLGE AUS HERSTELLERFEHLERN ODER ZUFÄLLIG ERGEBENDEN SCHÄDEN AN UNSEREN PRODUKTEN ERGEBEN. DES WEITEREN VERZICHTET DER NUTZER AUF ALLE WEITERFÜHRENDEN HAFTUNGSANSPRÜCHE AUF ERSATZ VON SCHÄDEN AUSSERHALB UNSERER PRODUKTE DURCH DEREN NUTZUNG ENTSTEHEN. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN KANN ROCKY MOUNTAIN BICYCLES FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIFISCHE ODER ZUFÄLLIG ENTSTANDENE FOLGESCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN, SELBST WENN DER ZU BEANSTANDENDE SCHADEN ROCKY MOUNTAIN BICYCLES BEKANNT IST. IN JEDEM FALL IST DIE HÖHE DER HAFTUNG AUF € 50,00 BESCHRÄNKT.

Konformitätserklärung

Dieses mit Powerplay ausgestattete Fahrrad erfüllt die Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien:



Rocky Mountain Altitude Powerplay Carbon 50
Rocky Mountain Altitude Powerplay Carbon 70
Rocky Mountain Altitude Powerplay Carbon 90

- Maschinenrichtlinie : 2006/42/EG
- Elektromagnetisch kompatibel: 2004/108/EC
- Fahrrad: Mountainbike: EN 14766 oder
- Stadt/Trekkingfahrrad: EN 14764
- EPAC (electrically power assisted cycles): EN 15194

Hersteller

Rocky Mountain Bicycles

9095, 25th Avenue
St-Georges, QC Canada, G6A 1A1

Rocky Mountain Bicycles

29 Mai 2017



LOVE THE RIDE

ENTWICKLUNGSZENTRUM

Rocky Mountain Bicycles

1225 East Keith Road, Unit #10
North Vancouver, BC Canada, V7J 1J3
T. 604-980-9938 F. 604-980-9975

HAUPTSITZ

Rocky Mountain Bicycles

9095, 25th Avenue,
St-Georges, QC Canada, G6A 1A1
T. 1-800-663-2512 F. 1-800-570-8356

Rocky Mountain, unser Logo und andere Handelsnamen sind eingetragene Warenzeichen. Einige Technologien der Rocky Mountain Produkte sind patentiert oder zum Patent angemeldet.

©Rocky Mountain Bicycles 2017

TEILNUMMER: 1918003